

Veröffentlichung Amtsblatt KW 3 / Rubrik Vereinsnachrichten:

Experten zur Entwicklung von Gewerbegebieten

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans wird vom Nachbarschaftsverband Karlsruhe (NVK) in der Öffentlichkeit und in Fachkreisen bemerkenswert offen diskutiert. So hielten beim „Fachforum Gewerbe“ am 03.12.12 mehrere Experten Vorträge zum Thema „Interkommunale Gewerbegebiete“. Prof. Ruther-Melis vom Institut für Stadt- und Regionalentwicklung Nürtingen-Geislingen und andere Referenten zeigten auf:

- Für eine Kommune verursacht die Entwicklung von Gewerbebauland bei realistischer Investitionsrechnung für etwa 15 Jahre nur zusätzliche Kosten.
- Sofern danach überhaupt zusätzliche Einnahmen aus Gewerbesteuer erzielt werden können fließen diese zunächst in ein komplexes Umlagen-Karussell ein. Am Ende verbleibt dem Gemeindegeldbeutel daraus lediglich ein Anteil zwischen 3 % und 20%.
- Die Chancen für Neuansiedlungen von Unternehmen sind extrem gering. In aller Regel erfolgen nur lokale bis regionale Betriebsverlagerungen, der „dicke Fisch“ aber bleibt aus.
- Es droht eine kosten- und flächenintensive ruinöse Konkurrenz der Kommunen (siehe auch Palmbach / Im Winterrot).
- Daher hat grundsätzlich die Standortsicherung für bestehende Unternehmen höchste Priorität

In Waldbronn ist diese langfristige Standortsicherung bereits heute bestens gegeben: Agilent verfügt über genügend Flächenreserven, für Polytec gibt es bei Bedarf Optionen im „Taubenbaum“. Wie unsere Untersuchung der Verkehrssituation in der Badener Straße gezeigt hat bestehen es auch bei der Anbindung keinerlei Defizite (was der Gemeindeverwaltung schon immer bekannt war). Auch beim restlichen Gewerbe im Ort besteht laut WS kein nennenswerter Flächenbedarf.

Diese Fakten müssen in der Diskussion um ein „Wohin“ für Waldbronn berücksichtigt werden und sollten einer Gemeindeverwaltung eigentlich bekannt sein. Umso erstaunlicher ist daher deren Versuch, unter Berufung auf die selbst laut Fa. CIMA und NVK als konkrete Planungsgrundlage ungeeignete Gewerbeflächenstudie Öffentlichkeit und Gemeinderat davon überzeugen zu wollen, dass nur über die Erschließung der Gewerbe- und Mischflächen auf der Fleckenhöhe die Waldbronner Gemeindefinanzen zu sichern seien.

Die genannten Vorträge und viele Informationen des NVK finden Sie unter **www.nachbarschaftsverband-karlsruhe.de**, vielfältige weitere Infos unter **www.unserwaldbronn.de**

Gert Wicke